

# Val Clusa

Clusa, Val Crusa, Rio Muda

<b>Angelegt:</b> 2023-03-09 20:52:36	<b>Update:</b> 2026-05-11 07:53:40	<b>Druck:</b> 2026-06-17 03:06:04
<b>Land:</b> Italia / Italy <b>Region:</b> Veneto <b>Subregion:</b> Belluno <b>Ort:</b> Agordo		
<b>Schwierigkeit:</b> Schwierig	<b>Grad:</b> v4 a5 VI	<b>Gesamtzeit:</b> 8h5
<b>Zustiegszeit:</b> 1h50	<b>Begehungszeit:</b> 6h	<b>Rückwegszeit:</b> 15min
<b>Einstiegshöhe:</b> 960m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 470m	<b>Höhendifferenz:</b> 490m
<b>Canyonstrecke:</b> 3500m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 36m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 36
<b>Transport:</b>	<b>Gestein:</b> limestone	<b>Einzugsgebiet:</b> km <sup>2</sup>
<b>Saison:</b>	<b>Ausrichtung:</b> Südwest	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 4.2 (8)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2.5 (6)	<b>Verankerung:</b> ★ 2.3 (6)
<b>Besonderheiten:</b> Staudamm (autom. Spülung),		
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 2x40		
<b>Charakteristik:</b> Der Extremklassiker. Eng eingeschnittene, aquatische Schlucht von grossem Anspruch und Länge. Landschaftlich sehr schön und abgelegen. Nur wenige Notausstiege möglich. Es gibt den oberen Teil und den unteren Teil, der beim Staudamm beginnt. Der Staudamm ist verbunden mit Lago del Mis und wird verwendet wenn es im Nebental Probleme gibt. D.h. man sollte nur in die Schlucht gehen, wenn das Wetter stabil ist und vor allem im unteren Teil nicht zu viel Zeit verbringen um eine mögliche Gefährdung zu reduzieren.  *** Update: DANGER in recent years the dam has reportedly been releasing sudden & dangerous amounts of water even with a clear sky. Even when the dam was open. Until further notice this portion should not be undertaken.***		
<b>Hydrologie:</b>		
<b>Anfahrt:</b> Von Belluno kommend auf der SS 203 Richtung Agordo durch das Cordevole Tal. Parkplatz im Bereich La Muda, nach der Hängebrücke über den Torrente Cordevole. (Tip: Hier ist man gerade Außerhalb des Nationalparks, d.h. man hat hier auch kein Problem zu nächtigen und direkt gegenüber gibt es eine Bar / ein Restaurant, bei der man am Abend Essen kann bzw. die ab 6:30 - 7:00 offen hat für ein Frühstück.		
<b>Zustieg:</b> Orographisch rechts entlang markierten Wanderweg Nr. 546 aufwärts, anfangs steil durch Wald. Nach ca. einer halben Stunde kommt man zur Abzweigung zum Staudamm für den unteren Teil. Für den oberen Teil folgt man dem Weg weiter hangaufwärts. Bei ca 940 Hm gibt es eine noch kaum ersichtliche Abzweigung auf den Weg 545 hier jedoch entlang des Schluchtverlaufs auf dem Weg 546 bleiben(Wegpfeil Val Clusa Weg 546). Ab jetzt geht man ohne viel Höhenverlust immer dem WEg entlang bis man bei 960Hm immer näher an den Bach kommt und ohne große Probleme einsteigen kann (siehe Koordinaten)  Der Weg ist generell klar ersichtlich, Schäden vom Waldbrand gibt es keine mehr. Bei einer Stelle besteht eine mögliche Absturzgefahr, dieser ist aber gut mit Stahlseilen versichert.		

**Tour:**

Der obere Teil (ab 1490 m) wurde am 21. Juni 2020 eröffnet und verfügt über 28 ausgestattete Abfahrten. Die maximale Abfahrtslänge beträgt 40 Meter (bei starker Strömung wird eine Seilbahn benötigt).

Am Anfang ist Val Clusa noch eine relativ offene Waldschlucht. Das ändert sich aber nach den ersten 6 Abseilern, wo sich die Schlucht zusehens verengt und tiefer eingeschnitten wird. Generell hat man während der Tour nur wenige Möglichkeiten aus der Schlucht heraus zu kommen.

Nach ca 18 Abseilern bzw. 27 Abseilern im oberen Teil findet man Möglichkeit or. re. aus der Schlucht raus zu kommen.

Nach ca 29 Abseilern sind gelbe Tafeln montiert und or. re. führt der Weg raus wo man auf den Staudamm gelangt. Dieser Weg sollte nicht übersehen werden, denn sollte der Staudamm aktiv sein und Wasser gestaut sein, so kann es sein, dass man nicht mehr aus dem Stausee rauskommt, weil die Leitern in einem Schacht sind, der nur zugänglich ist wenn der Staudamm leer ist.

Für den oberen Teil sollte man ca 4h-5h einplanen.

Sollte man die Tafeln übersehen und in den Pool springen, dann folgt noch ein weitere Abseiler eher man im Staubecken ankommt und vor dem Staudamm steht. Bei unserer Begehung (15.8.2023) hatten wir das Glück, dass der Staudamm offen war, d.h. man konnte ohne Probleme durch den Staudamm durchgehen und so in den unteren Teil gelangen bzw. die Leiter im Schacht gelangen für einen etwaigen Ausstieg.

Der Staudamm ist automatisch gesteuert und auch als Überlauf mit dem Lago del Mis verbunden, d.h. man sollte generell im unteren Teil nicht trödeln, da selbst wenn das Staubecken offen ist und das Wasser ok ist durch eine technische Störung etc. Wasser in die Clusa geleitet wird.

Der untere Teil ist etwas aquatischer als der obere Teil aber sehr schön eingeschnitten. Insgesamt besteht hat der untere Teil 7 Abseiler, höchster 30m.

Für den unteren Teil sollte man ca 1,5h einplanen.

Die Grenze vom Nationalpark (in dem Canyoning verboten ist) ist genau am südlichen Ufer vom Clusa - die Begehung des Val Clusa ist erlaubt.

**Rückweg:**

Unter der Brücke der SR203 durch bis zum Torrente Cordevole und am besten rechts (in fließrichtung von Torrente Cordevole) für ca 50m. Hier die Böschung rauf zur Straße hinauf und bei der Straße zum Parkplatz retour (ca 15 min)

**Koordinaten:**

Canyon Start [46.2590 12.1186](#)

Parkplatz Zustieg [46.2468 12.0985](#)

Canyon Ende [46.2442 12.1054](#)

Alternativer Canyon Start [46.2766 12.1331](#)

Parkplatz Zustieg [46.2828 12.1230](#)

Wegpunkt [46.2756 12.1265](#)

## Begehungen:

2026-05-09 | Pastikks | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📌★★★★ | 🌊 Niedrig | 🍏 Begangen

Geringer Durchfluss für diese Jahreszeit. Besonders rutschige Oberfläche auf der gesamten Strecke, was das Vorankommen verlangsamt. Ausreichende Verankerungen. Ausstieg am Anfang des unteren Abschnitts. Foto 1 - Durchflussmenge am Einstieg Foto 2 - technische Abseilstelle mit Umlenker (maschinell übersetzt)

2025-09-13 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa Marche d'approche très régulière jusqu'à l'embranchement à droite. Là, il est dit que ça descend mais il reste encore du dénivelé ! Eau froide jusqu'à la confluence de Pezze qui lui est encore plus froid ! À partir de là ça glisse pas mal. Pas de difficulté majeure dans les obstacles qui s'enchaînent sans discontinuer ! DC+Équipement bon. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

2025-08-19 | Daniel Gilbert | ★★★★★ | 📖★ | 📌★ | 🌊 Niedrig | 🍏 Begangen

Spektakulärer Canyon! Alle Anker waren in Ordnung, einige Mono-Bolzen weiter oben in der Schlucht. Der Fels war sehr glitschig und wir sind alle mehrmals umgekippt. Der Wasserstand war niedrig, so dass der untere Abschnitt war einfach und hatte keine Hydraulik. (maschinell übersetzt)

2025-08-08 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa Part sup until the dam. DC+. Installations ok. The further down, the more slippery. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

2025-06-25 | Jason Walker | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📌★★★★ | 🌊 Niedrig | 🍏 Begangen

Wir betraten den Staudamm, nachdem wir dem Metallgeländer bis dorthin gefolgt waren. Der Damm war fast übergelaufen, aber das Wasser, das herausfloss, war minimal, vielleicht 1 m<sup>2</sup>. Dies war die rutschigste Schlucht, in der wir je waren. Alle Felsen sind mit Algen bedeckt. Die Verankerungen waren ausreichend, aber man wäre dumm, wenn man ohne Material absteigen würde, um ein paar hilfreiche Fäden zu ersetzen. Bei dieser Strömung waren alle Verankerungen ausreichend. Einige Abseilstellen haben sowohl trockene als auch nasse Leinen. Ich denke, wenn es nicht so rutschig gewesen wäre, hätte es zahlreiche Möglichkeiten zum Springen gegeben. Angesichts der fehlenden Reibung waren wir jedoch nicht sehr zuversichtlich, was die Absprungstellen angeht. (maschinell übersetzt)

2024-10-15 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Crazy | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa Gros débit pour le sup, très gros sous la prise d'eau. Cette dernière est toujours ouverte a cause du tronc. Nous avons sauté dans les 2 vasques en amont. Équipement excelent dans tout le canyon. Très grande course beaucoup plus exigeante et technique que soffia... Beaucoup de sauts possibles ou rappels trop courts. :) (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

2024-08-31 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Hoch | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa Flusso forte e molto freddo dalla confluenza del Canton dei Pez. Tutto il resto ok. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

2024-08-02 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Normal | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa DC+Nous n'avons pas fait la partie inférieure à cause du débit sous la prise d'eau (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

2024-07-27 | Peter Lampacher | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📌★★★★ | 🌊 Hoch | 🍏 Begangen

Alles gut, noch recht viel Wasser. Vor dem Staudamm ausgestiegen.

2024-07-05 | System User | 📖 | 📌 | 🌊 Crazy | 🍏 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Clusa We made it through the army of ticks. Lot of water in the superior part. We made it through the hard parts and we used unverified exit. It was not easy. Dont recommend the exit. As the flow was really high dont want to imagine how much water was there after intake from neighbor canyon. We spend 7 hours in the canyon. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2531/observations.html>)

Erstbegehung: 15.08.1987 durch Agosto 1987, GP. Biancucci, S. Matteoli, M. Menicucci, I. Panicucci, M. Sivelli